

Presseinformation

Bundesweite Informationswochen zum energiesparenden Heizen

Berlin, 11.01.2008. Mit Wärmepumpen lässt sich der private Energieverbrauch um bis zu 70 Prozent senken. Daher wird der Einsatz von besonders energiesparenden Wärmepumpen-Heizungen ab Januar 2008 durch die Aufnahme in das Marktanreizprogramm (MAP) gefördert. Zusammen mit der neuen Förderung rechnet sich das Heizen mit Umweltwärme aus Erde, Wasser und Luft nun noch schneller.

Vom 4. bis zum 20. April 2008 veranstalten der Bundesverband WärmePumpe (BWP) e.V. und der Bundesindustrieverband Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V. (BDH) daher unter dem Motto „Natürlich.Wärme.Pumpen“ die Wärmepumpen-Aktionswochen. Bundesweit bieten Vorträge, Besichtigungen und viele andere Veranstaltungen Informationen zur Energieeffizienz von Wärmepumpen und veranschaulichen die Vorteile für den Nutzer. Neben dem Schutz vor steigenden Kosten erzeugt das Wärmesystem der Zukunft ein besonders angenehmes Raumklima und trägt so zu einer größeren Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden bei.

Unter www.waermepumpe.de finden interessierte Bauherren und Modernisierer über eine Suchfunktion eine Übersicht aller Beratungsangebote und Aktionen in Ihrer Nähe sowie weitere nützliche Informationen.

„Wärmepumpen sparen Energie, steigern den Wohnkomfort, verfügen über eine hervorragende Ökobilanz und ihr Einbau wird durch das MAP-Programm gefördert. Damit wird die Wärmepumpe zu einer immer interessanteren Alternative für Verbraucher. Wir wollen die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten der Wärmepumpe darstellen und für jeden nachvollziehbar erklären. Von wissenschaftlichen Vorträgen bis zu Partys – es wird für Jeden etwas dabei sein, der sich für Wärmepumpen interessiert. Selbstverständlich wird es auch den Blick in den einen oder anderen Heizungskeller geben, um zu zeigen, wie vorbildliche technische Lösungen aussehen“, umschreibt Karl-Heinz Stawiarski, der Geschäftsführer des BWP, das Spektrum der geplanten Veranstaltungen für die Wärmepumpen-Aktionswochen.

Ansprechpartner:

Bundesverband WärmePumpe (BWP) e. V.

Karl-Heinz Stawiarski
Charlottenstraße 24 / Tuteur Haus
10117 Berlin
Tel 030 208 333 55
Fax 030 208 333 56
E-Mail info@waermepumpe.de

Bundesindustrieverband Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik e.V. (BDH)

Reiner Zieprig
Frankfurter Straße 720 – 726
51145 Köln
Tel 02203 93593-0
Fax 02203 93593-22
E-Mail info@bdh-koeln.de

Sunbeam GmbH

Stefan Gurda
Zinnowitzer Str. 1
10115 Berlin
Tel 030 726296- 465

Fax 030 265543- 82

E-Mail stefan.gurda@sunbeam-berlin.de